### Deutsche Jugendkraft Concordia Fürth 1920 e. V.

Ihr familiärer Sportverein am Fürther Stadtwald



Vereinsheft 3/2018 Ausgabe Juli - September 2018



www.gut-für-fürth.de

### Gut-für-Fürth.de

Das Portal für soziale, nachhaltige und kulturelle Projekte in Fürth und im Landkreis.

Jetzt reinklicken und spenden.





Liebe Mitglieder und Freunde der DJK Concordia Fürth.

Ich bin froh, dass wir derzeit ein Sommerloch haben und ich möchte es nicht durch irgendwelche "Özil"-Themen künstlich füllen. Deshalb hier nur ein kurzer Beitrag. Die wichtigsten Themen der letzten Monate beim Verein waren die Meisterschaft der D-Jugend und das Johannisfeuer. Dazu mehr im Heft in den Abteilungsbeiträgen. Naheliegend bei dieser momentanen Hitze ist die Frage, warum wir noch keinen Brunnen für die

Platzbewässerung haben. Auch dazu gibt es einen eigenen Beitrag im Heft.

In einer leider sehr schwach besuchten Versammlung der Fußballabteilung wurde Thomas Richter als Abteilungsleiter bestätigt und René Perseu als sein Stellvertreter neu gewählt. Durch die jetzt durchgängig von der A- bis zur G-Jugend besetzten Jugendmannschaften und die drei Erwachsenenmannschaften - Erste, Contra und Jesus Cooperation - wird die Arbeit sicher nicht weniger. Noch eine Bitte an die Fußballmannschaften: Durch die hohen Platzpflegekosten von über 10.000 Euro ist natürlich der A-Platz in gutem Zustand, da macht das Training viel Spaß. Trainiert aber bitte vor allem auf dem B-Platz, um den guten Platzzustand möglichst lange zu erhalten.

Immer weniger Menschen sind bereit, ein Ehrenamt auszuüben. Vor allem für die Jugendarbeit sind aber Trainer unerlässlich. Deshalb werden wir mittelfristig diese Arbeit auch stärker finanziell unterstützen müssen. Dazu leistet unser Vereinsbeisitzer Manuel Gutbier wertvolle Vorarbeit - dazu findet Ihr einen Beitrag im Heft. Die Vorstandschaft beschäftigte sich neben dem komplizierten Brunnenvorhaben auch mit der neuen Datenschutzverordnung (auch dazu ein Heftbeitrag) und vielen arbeitsintensiven Kleinthemen.

Bleibt noch zu erwähnen. dass die DJK Fürth mit drei Helfern das Heinrichsfest der Diözese Bamberg unterstützte und dass wir mit elf Teilnehmern bei der Sportlerwallfahrt auf den Kreuzberg vertreten waren (siehe Foto).

Ich wünsche Euch einen schönen restlichen Sommer, was immer man bei der Hitze auch darunter verstehen mag.



### Bernd Jesussek

- 1. Vorsitzender -

Elke Ringler

### Wir gratulieren unseren Mitgliedern:

Andreja Petrovic 11. August 75 Jahre Elisabeth Kussberger 17. August 75 Jahre Peter Köpplinger 11. Oktober 70 Jahre

3. November



Ein besonderer Glückwunsch geht an unseren Platzwart Heinrich Hunecker, der am 28 Oktober 75 Jahre alt wird und seit fast 20 Jahren stets zuverlässig das Vereinsgelände pflegt.

55 Jahre

### Brunnenbohrung - aktueller Stand

Das heiße Wetter ruft die Erinnerung an unser Vorhaben wach, einen Brunnen zur Bewässerung unserer Fußballplätze zu bohren. Wie ist der aktuelle Stand?

Die gute Nachricht ist die gesicherte Finanzierung. Wir haben Förderzusagen über ca. 55 Prozent der geplanten Summe (25.000 Euro). Weitere rund 10 Prozent haben Zweckspenden beigetragen. Die restlichen 35 Prozent, zzgl. einer kleinen Reserve für Unvorhergesehenes, können wir aus unseren Rücklagen abdecken.

Warum sind wir mit der Bohrung noch nicht weiter? Die ersten Angebote zur Kostenschätzung holten wir bereits im Sommer 2015 ein. Zu diesem Zeitpunkt stellten wir auch den Antrag zur Pachtverlängerung des Vereinsgeländes, einer wichtigen Voraussetzung für die Genehmigung von Fördergeldern. Nach vielen Vorstößen in Bamberg, u. a. über die Kirchenverwaltung St. Nikolaus und über den DV-Bildungsreferenten Herbert Schröder, erhielten wir im August 2017 (!) die Zustimmung zur Pachtverlängerung. Jetzt konnte unser "Brunnenmanager" Dr. Christian Fritsch mit der Feinplanung loslegen. Konkrete Aufträge an Unternehmen dürfen aber für Förderungen durch den Freistaat Bayern (20 Prozent) erst nach einer Förderzusage erteilt werden. Und diese Zusage konnte erst nach Einreichung der Unterlagen an den Bayerischen Landes-Sportverband zum Stichtag 1. März 2018 erfolgen. In unserem Fall erhielten wir die Förderzusage am 9. April 2018.

Im Februar 2018 hatte unsere Mitgliederversammlung das Bauvorhanden bereits genehmigt. Aber wo konnten wir bohren lassen, ohne eine der zahlreichen kreuz und quer verlaufenden Leitungen zu verletzen? Die Sondierungsgrabung neben dem Eissportfeld zeigte im März 2018, dass wir dort gefahrlos in die Tiefe gehen können. Sofort erfolgte die Bohranzeige bei der Stadt Fürth, die sich mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Nürnberg und mit der Rhein-Main-Donau AG (!) abstimmen musste. Im Mai 2018 erhielten wir einige Auflagen, den Wasserstand eines benachbarten Brunnens vor, während und nach dem Pumpversuch unseres Brunnens zu messen. Als Beweissicherung, dass wir niemandem "das Wasser abgraben". Christian Fritsch musste zuerst klären, wer überhaupt diese Pegelmessungen vornehmen würde. Als das >>>



>>> geklärt war, bestand der Grundstückseigentümer darauf, dass nur eine von ihm benannte Firma die Messung vornehmen darf. Inzwischen war es Juli 2018 geworden und damit Ferienzeit. Die Brunnenbohrfirma hätte nur noch im Juli bohren können, die Messfirma aber erst ab August messen. Jetzt versucht Christian Fritsch, den Nachbarn, die Messfirma und die Bohrfirma terminlich so abzustimmen, dass Anfang September 2018 gebohrt werden kann.

Wenn dann der Pumpversuch genügend Wasser ausschüttet, ohne dass das Nachbargrundstück austrocknet, müssen wir erst eine "wasserrechtliche Erlaubnis" beantragen. Wenn diese erteilt ist, können wir - hoffentlich mit freiwilligen Helfern - die Anschlüsse dauerhaft installieren. Der Brunnen braucht Strom- und Steuerleitungen für die Pumpe, die Pumpe muss mit unserem Beregnungssystem verbunden werden und das Beregnungssystem muss von der bisherigen Trinkwasserzuführung abgeschnitten werden.

Wenn der neue Brunnen endlich betriebsbereit ist, werden wir ihn voraussichtlich gleich für die kommenden Frostperioden wieder einmotten müssen. Für diesen "Kleinantrag" (BLSV-Einstufung) musste bis jetzt schon jede Menge ehrenamtlicher Arbeit geleistet werden. Wir sind zuversichtlich, dass sich das endlich in 2019 auszahlen wird.

(BJ)

### Wichtige Hinweise zur neuen Datenschutzverordnung

Liebe Vereinsmitglieder der DJK Fürth,

zum 25. Mai 2018 ist die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in Kraft getreten. Mit diesen Hinweisen informieren wir Euch über die Verarbeitung Eurer personenbezogenen Daten durch die DJK Concordia Fürth 1920 e. V. und die nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte

Für den Abschluss bzw. die Durchführung der Vereinsmitgliedschaft benötigen wir Eure personenbezogenen Daten. Ohne die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Durchführung der Vereinsmitgliedschaft nicht möglich. Wir verarbeiten Eure personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie weiterer maßgeblicher Gesetze.

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung bei der DJK Concordia Fürth 1920 e. V. ist unser 1. Vorsitzender Bernd Jesussek. Unser Datenschutzbeauftragter ist Dr. Manfred Baumgärtner. (Kontaktdaten siehe Vereinshomepage).

Folgende Daten jedes Mitglieds werden gespeichert:

Name und Vorname, Anschrift, Telefonnummer(n), E-Mail-Adresse

>>>

## Wir sind da, wo Sie sind - auch beim DJK Concordia e.V.

Mehr unter www.vrmeinebank.de/mobil



- · Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Beruf
- Beginn der Mitgliedschaft, Abteilung, Höhe des Mitgliedsbeitrags
- Bankverbindung mit Name und Adresse des Kontoinhabers, falls nicht Antragsteller
- · Sondervereinbarungen, bei Minderjährigen: ein Erziehungsberechtigter

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Durchführung des Mitgliedschaftsvertrages ist Art. 6 Abs. 1 b EU-DSGVO. Darüber hinaus erhalten die jeweiligen Sportfachverbände und der Bayerische Landes-Sportverband (BLSV) Teile dieser Daten. Die Übermittlung erfolgt nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke. Die Datenübermittlungen sind notwendig für die Mitgliederverwaltung, die Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampf-betriebes und zum Erhalt öffentlicher Fördermittel. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb der genannten Verbände bzw. des BLSV findet vereinsseitig nicht statt.

Die im Datenverarbeitungssystem elektronisch gespeicherten personenbezogenen Daten sind durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gegenüber nicht zugriffberechtigen Personen geschützt. Alle Personen, die für oder im Verein tätig sind und mit personenbezogenen Daten in Berührung kommen, werden durch eine entsprechende Erklärung auf die Einhaltung des Datengeheimnisses und des Datenschutzes verpflichtet. Die Mitglieder und die ehemaligen Mitglieder haben, nach Terminvereinbarung mit dem geschäftsführenden Vorstand, das Recht, Einsicht in die über sie gespeicherten Daten zu erhalten. Sie haben das Recht auf Berichtigung, Einschränkung, Sperrung und Löschung.

Die personenbezogenen Daten von Mitgliedern werden entsprechend der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen archiviert. Allerdings werden die Daten nach den gesetzlichen Bestimmungen endgültig gelöscht, wenn es die betroffene Person bzw. der Rechtsnachfolger verlangt. Sollte eine Löschung aus rechtlichen Gründen nicht möglich sein, so werden die Daten zumindest gesperrt. Dies gilt aber nur für beendete Mitgliedschaften, ausgeschiedene Beschäftigte und Organmitglieder. Die Hinweise und Regelungen zum Datenschutz gemäß DSGVO wurden im Mitgliedsantrag entsprechend aktualisiert, so dass sie für alle Neumitglieder automatisch gelten. Alle Bestandsmitglieder informieren wir in Form dieses Vereinsheftartikels und klären hiermit hinreichend auf.

Wir gehen von einer stillschweigenden Zustimmung aus, sofern nicht ein aktiver Widerspruch seitens des Bestandsmitglieds erfolgt.

Sollten für Mannschaften oder Abteilungen privat Listen mit Adress-, Geburtstags- oder ähnlichen Daten geführt werden, ist darauf zu achten, dass vor deren Weitergabe alle darin Erwähnten einverstanden sind.

**Widerspruchsrecht:** Die Mitglieder haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, wenn sich aus ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die Durchführung einer Mitgliedschaft nur möglich ist, wenn wir die personenbezogenen Daten verarbeiten können.

**Beschwerderecht:** Es besteht die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den genannten Daten-schutzbeauftragten oder an die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27 Schloss, 91522 Ansbach, Tel. (0981) 53 1300, Fax: (0981) 53 98 1300, E-Mail: Poststelle@lda.bayern.de

Für weitere Auskünfte und Erläuterungen wendet Euch bitte an die Vorstandschaft unseres Vereins.

Heinz Troßmann - 2. Vorsitzender -

Redaktioneller Hinweis: Als Redakteur dieser Zeitschrift weiß man vorher nie, wie viele Artikel kommen werden. Diesmal waren die Fußballer besonders fleißig, es gab ja auch viel Positives zu berichten. Deshalb mussten einige Beiträge gekürzt werden. Dafür bitte ich um Nachsicht, ebenso bei Ingeborg, deren - stets pünktlicher - Gymnastikbeitrag diesmal unter den Tisch fiel.



### Bericht 1. Mannschaft

Pünktlich zum Saisonstart am 18. Augst 2018 gibt es wieder ein Update unserer ersten Mannschaft. Beginnen wollen wir mit einem kleinen Rückblick auf die letzte Saison, die unser Team auf einem guten 5. Rang beendete. Anfangs noch als komplett neu formiertes Team gestartet, fanden die Jungs immer mehr zueinander. So konnten wir die Rückrunde besser gestalten, als es noch in der Hinrunde der Fall war.

Erfreulicherweise können wir für das Team vermelden, dass Yasin Mülayim seinen Vertrag bei der DJK verlängert hat und somit weiter am Ziel der Mannschaft, dem Wiederaufstieg, arbeiten kann. Seit 12. Juli befinden wir uns in der Vorbereitung. Neben harten Trainingseinheiten und langen Läufen im Wald gab es bis zum 30. Juli bereits vier Testspiele. Die Ausbeute mit drei Siegen und einer Niederlage können wir recht positiv bewerten. Jetzt müssen die Neuzugänge gut integriert werden. Das ernannte Saisonziel des Teams ist der Aufstieg in die Kreisklasse. Jeder, der der Mannschaft etwas näher steht, weiß, dass sie das Potenzial dafür hat. Nun heißt es, ein Team, nein, vielmehr eine Familie zu werden und an den richtigen Stellschrauben zu drehen, damit das Ziel erreicht werden kann.

Nochmals bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen, die uns immer begleiten. Ob bei Heimspielen, bei Auswärtsspielen und auch sonst. Jeder Fan, jede Unterstützung des Vereins und von dessen Mitgliedern hilft der Mannschaft unheimlich, an sich zu glauben. Denn was gibt es Schöneres, als vor vielen Zuschauern und mit dem DJK-Wappen auf der Brust drei Punkte zu holen?! Wir würden uns auch in dieser Saison über regen Zuschauerzuspruch bei unseren Heimspielen freuen. Jeder ist willkommen! Am Ende der Saison kann die Mannschaft das Vertrauen dann hoffentlich mit dem Aufstieg in die Kreisklasse zurückzahlen.

Auf eine erfolgreiche Saison 2018/2019!

### René Perseu

- stv. Abteilungsleiter Fußball, FB1-Koordination



FÜR UNSERE STADT AM WERK

"infrafürth

Ihr regionaler Partner für Energiefragen und Dienstleistungen rund um das Leben in der Stadt Fürth und der Region. Heute und in Zukunft.

www.infra-fuerth.de

# **Pflanzenöltankstelle**

### Abschlussfahrt der F1-Jugend vom 22. bis 24. Juni 2018 nach Burg Wernfels

Am Freitagabend kamen wir in Burg Wernfels an und es stand erst mal das Abendessen auf dem Plan. Frisch gestärkt wollten wir die Zimmerverteilung vornehmen. Schnell stellten wir fest, dass drei Betten zu wenig zur Verfügung standen. Nach einigem Hin und Her konnten wir zusammen mit dem Herbergsvater das Problem lösen. Anschließend stand das Kicken auf dem Bolzplatz der Jugendherberge auf dem Programm und um 22.00 Uhr entdeckten die Kids den Spielplatz. 22.30 Uhr: Erste Versuche der Nachtruhe, 24.00 Uhr: Nachtruhe ... endlich!

Am Samstag standen die ersten Kids um 6.50 Uhr mit topgestylten Haaren (Gel und/oder Haarspray) vor Andrés Tür und teilten ihm mit, dass sie schon seit 5.00 Uhr wach seien und kicken wollen. Nach den gewohnten Diskussionen einigte man sich auf 7.30 Uhr unten am Bolzplatz. Um 8.00 Uhr gab es dann Frühstück. Um 8.30 Ühr wurde erneut gekickt. Um 9.30 Uhr zog die ganze Meute los, um die "nähere" Umgebung zu erkunden. Dies dauerte knapp drei Stunden, da wir uns verlaufen hatten. ("Die Beschilderungen waren aber auch echt unmöglich.")

Unter Zuhilfenahme modernster Navigationstechnik hatten wir es aber gegen 12.30 Uhr wieder zur Burg Wernfels geschafft. Sichtlich gezeichnet gingen wir zum Mittagessen. Pünktlich trafen frische Betreuungskräfte (Holger und Mirko) ein. Um 14.00 Uhr machten wir uns dann auf zum Soccer Golf nach Pleinfeld ... mit anschließendem Eisessen für die Kids und einem stärkenden Kaffee für die Betreuer. Nach dem Abendessen wurde zur Abwechslung mal am Bolzplatz der Jugendherberge gekickt. Danach schauten wir gemeinsam das WM-Vorrundenspiel Deutschland gegen Schweden an. Somit konnten wir den einzigen Sieg der deutschen Nationalmannschaft bei dieser WM zusammen erleben. Nach dem Spiel gab es eine extrem kurze Nachtwanderung, da die Kids ziemlich fertig waren. Das Highlight der Nachtwanderung waren die vielen Glühwürmchen, die wir beobachten konnten. Um 23.00 Uhr gab es einige Änderungen bei der Zimmerbelegung. Es wurde ein lustiges "Bäumchen-Wechsel-Dich-Spiel" daraus.

Am Sonntag um 7.30 Uhr drehten die Betreuer den Spieß um. André weckte die Kids. Um 8.00 Uhr gab es wieder Frühstück und um 8.30 Uhr ein kurzes Kicken am Bolzplatz. Um 9.00 Uhr wurde gepackt und die Zimmer geräumt. Anschließend fuhren wir zur DJK Obererlbach, mit der wir ein Freundschaftsspiel ausgemacht hatten. Im Anschluss an das Spiel wurden wir von >>>



>>> den Obererlbachern noch zum Grillen eingeladen. Hierfür noch einmal vielen Dank an deren Trainer René und die Eltern. Es hat uns mit Euch großen Spaß gemacht.. Dann ging es ab in Richtung Heimat.



Im kommenden Jahr wird es sicherlich eine

Wiederholung mit hoffentlich besserem Wetter geben, damit die Kids den tollen Pool auch mal nutzen können. Wir bedanken uns bei allen, die dieses Wochenende ermöglicht haben! Die Planungen für die Abschlussfahrt 2019 starten demnächst.

Steffi Helmer - Fußballabteilung (Spielermutter) -

### Bericht der PM Contra

Die Mannschaft um Trainer Florent Levy und Spielführer Gerald Radovici hat die Saison 2017/2018 auf einem guten dritten Tabellenplatz abgeschlossen. VfL Nürnberg (Meister und Pokal-Finalist) und SF Großgründlach-Reutles (Vize-Meister und Pokalsieger) waren zu stark. Umso stolzer sind wir darauf, dem Meister VfL Nürnberg in einem denkwürdigen Spiel ein hervorragendes 2:2 abgerungen zu haben. Im Pokal lief es leider nicht so gut und wir sind im Viertelfinale ausgeschieden. Insgesamt ist die Contra-Führung mit dem Erreichten aber zufrieden, da die Anzeichen zu



Beginn der Rückrunde alles andere als positiv und die Trainingsbeteiligung mehr als mangelhaft waren. Das gute Abschneiden wurde anlässlich der Saison-Abschlussfeier am Stadtstrand in Nürnberg entsprechend ausgiebig gefeiert (siehe Foto).

Wir haben uns lange überlegt, ob wir für die neue Saison eine Mannschaft melden sollen. Nach Meetings u.a. mit dem Trainer der ersten Mannschaft und mit dem Vertreter der PM Jesus Cooperation haben sich Spielführer Gerald Radovici und der Mannschaftsrat entschlossen, die Contra für die LOMA-Oberliga anzumelden. Und nachdem der bisherige Chef-Trainer Florent Levy aus gesundheitlichen und familiären Gründen etwas kürzer treten wollte, wurde die Mannschaftsführung im Hinblick auf die neue Saison neu gebildet. Sie stellt sich wie folgt dar:

Sportliche Leitung: Gerald Radovici, Stellvertretung durch Roberto Luccini. Trainer (gegenüber dem BFV): Gerald Radovici, Stellvertretung durch Markus Beuschel. Interne Kommunikation und Vertreter im Vereinsrat: Florent Levy. Verantwortung elektronischer Spielbericht: Florent Levy, Gerald Radovici (neu), Bernhard Gronbach (neu). Springer: Alex Wirth, Chris Puhl (Sonderaufgaben usw.)

Dank der neuen Mannschaftsführung und den Neuen Daniel Bauereiß und Matthias Rupprecht sind wir wieder motiviert und freuen uns auf eine spannende neue Saison. Diese wird am 9. September mit dem ersten Meisterschaftsspiel angepfiffen. Die Zusammenarbeit mit der ersten Mannschaft funktioniert weiterhin gut. Der regelmäßige Austausch im Training trägt seine Früchte und bringt beide Mannschaften weiter. Es bleibt mir nur noch – in eigener Sache – meinen Nachfolgern in der sportlichen Leitung und in der Kommunikation mit dem BFV viel Erfolg und Glück zu wünschen. Ich freue mich auf eine erfolgreiche Saison 2018/2019, in der wir versuchen werden, unsere bereits guten Resultate aus der letzten Saison zu übertreffen.

Florent Levy - Ansprechpartner PM Contra -

### D-Jugend holt die Meisterschaft!

Am Ende der Saison war alles noch einmal richtig knapp und spannend! Nach dem letzten Spieltag der Saison 2017/2018 standen wir mit 61 Punkten in der Kreisgruppe der D-Junioren (bis 13 Jahre) nur wegen des deutlich besseren Torverhältnisses auf dem ersten Tabellenplatz. Da aber im Jugendbereich das Torverhältnis nicht zählt und der MTV Stadeln gleich viele Punkte hatte, gab es ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft. Am 1. Juli 2018 fand dieses Spiel beim SF Großgründlach statt. Obwohl uns einige Stammspieler fehlten, machten wir unser bestes Saisonspiel. In der ersten Halbzeit konnten wir unsere spielerische Überlegenheit in Tore ummünzen und führten durch Paul Kristufek und Nils Friedrich, nach schöner Vorarbeit von Vinzent Hertel, mit 2:0. Aufgrund der zahlreichen Chancen hätten wir in der zweiten Halbzeit die Partie schon früher entscheiden können, aber dem MTV gelang kurz vor Schluss durch einen Elfmeter noch der Anschlusstreffer und wir mussten noch einmal zittern. Umso größer die Freude nach dem Abpfiff: Endlich geschafft – die Meisterschaft ging an die DJK Concordia Fürth!

Insgesamt war es eine Saison mit vielen Höhen, aber auch einigen Tiefen. Zur Winterpause hatten wir die Meisterschaft eigentlich schon abgeschrieben, da der SV Poppenreuth bereits mit einigen Punkten vorne lag. Aber in der Rückrunde konnten wir uns von Spiel zu Spiel steigern und mussten nur gegen den MTV Stadeln eine knappe 0:1-Niederlage hinnehmen. Bis zum Saisonende hofften mit dem MTV, den Sportfreunden Fürth, dem SV Poppenreuth und uns vier Mannschaften, die am Ende nur fünf Punkte auseinander lagen, auf den Titel.

Sicherlich waren insgesamt gesehen unsere mannschaftliche Geschlossenheit und unser großer Spielerkader der entscheidende Vorteil. Wir haben in dieser Saison 18 Spieler eingesetzt und konnten so auch in wichtigen Spielen fehlende Stammspieler adäquat ersetzen. Mit 148 geschossenen Toren in 24 Spielen stellten wir den besten Sturm der Liga. Dabei gab es über die gesamte Saison gesehen zehn verschiedene Torschützen. Bekanntlich gewinnt der Sturm zwar Spiele, aber die Abwehr Meisterschaften. Deswegen muss auch unserer Defensive um Adrian Rhein und unseren Torwart Moritz Kirschner ein großes Kompliment ausgesprochen werden! >>



>>> Ganz besonderer Dank gilt meinem Co-Trainer Haruo Jung, der den vielen Trainingseinheiten und Spielen unterstützt hat und immer mitüberlegt, welche taktische Variante wir noch anwenden können. Außerdem vielen Dank an Leon Oechsle, der aufgrund seines Studiums zwar nicht mehr oft beim Training dabei sein kann, aber vielen Auswärtssouverän als spielen Schiedsrichter tätig war.



Jetzt sind wir gespannt auf die neue Saison in der C-Jugend. Die Umstellung von dem Kompaktfeld (neun gegen neun) auf das Großfeld (elf gegen elf) wird eine Herausforderung. Als jüngerer Jahrgang wird es sicherlich nicht ganz einfach in der neuen Runde. Aber wir wollen bei den Gegnern, die uns vermutlich körperlich überlegen sein werden, spielerisch dagegenhalten und natürlich so viele Spiele wie möglich gewinnen!

Klaus Hartmann - Trainer D-Jugend -

### Johannisfeuer

Am 16. Juni 2018 fand auf dem Vereinsgelände der DJK das alljährliche Johannisfeuer statt. Dieses Jahr übernahm die Fußballabteilung die Planung und Organisation der Sonnwendfeier mit dem Ziel, ein abteilungsübergreifendes Fest mit Spiel und Spaß für Jung und Alt, Mitglieder und Nichtmitglieder, Nachbarn und alle weiteren Gäste auf die Beine zu stellen. Da die Abteilung die Ausrichtung relativ kurzfristig übernahm, war tatkräftige Unterstützung gefragt: Von A wie Abfallsäcke bis Z wie Zahnstocher wurde dank vieler helfender Hände alles für eine gelungene Feier herangeschafft und aufgebaut. Für das leibliche Wohl war natürlich ausreichend gesorgt: knackige Würstchen, knusprige Steaks und leckere Salate luden zum Verweilen ein. Doch auch der Nachwuchs will beschäftigt werden: Klaus Hartmann und sein Team bauten nierfür einen Parcours auf, bei dem die Kinder ihr fußballerisches Können unter Beweis stellen und nebenbei das DFB-Abzeichen erwerben konnten. Das Angebot wurde sehr gut angenommen und sorgte für Spaß und Abwechslung! Nach Einbruch der Dunkelheit folgte gegen 21.30 Uhr der Höhepunkt des Abends: das Entzünden des Johannisfeuers.



>>> Rundum war es ein gelungenes Vereinsfest mit viel mehr Teilnehmern und Gästen als die Organisatoren erwartet hatten. Daher bitten wir um Nachsicht wegen so manchem Engpass! Wir lernen daraus und haben bereits für das kommende Jahr die eine oder andere Idee - ihr dürft gespannt sein! Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben: Grillmeister, Brötchenholer, Salatmacher, Bänkeaufsteller, Spülkräfte, Kistenschlepper, Aufräumer, Abräumer, Parcoursbetreuer, Getränkeeinschenker und viele mehr. Und danke auch an unsere Gäste! Der Erlös dieses Festes kommt der Fußballjugend zugute! Wir freuen uns, wenn ihr auch nächstes Jahr wieder dabei seid!

Marco Dopke - Jugendleiter -



Liebe DJK-Freunde.

die alljährliche Vereinsmeisterschaft mit Sommerfest fand am 29. Juli 2018 bei herrlichem Wetter statt. Wenn es auch eigentlich viel zu heiß war! Bis auf eine Absage waren alle Abteilungsmitglieder samt Anhang anwesend. In der Reihenfolge "Mannschaftsschießen – Kaffeetrinken – Einzelwettbewerb - Grillabend" (danke an unsere Wirtsleute für die Unterstützung) und reichlich Flüssigem ging der Tag spät zu Ende. Ein großer Dank

gebührt unserem Sportkameraden Karl Heinz Kurek, der anlässlich seines 80. Geburtstages die gesamten Kosten übernahm.

Ach ja: Es gab ja noch den sportlichen Teil: Vereinsmeister wurde Bernhard Cieplik (zum dritten Mal hintereinander!), Zweiter Eduard Ruhland, Dritter Herbert Hofmann. Glückwunsch aber auch denen, die nicht auf dem "Stockerl" standen.

Und am Samstag, 20. Oktober 2018 erwartet uns die wiederum von Hildegard und Gerhard Maurer organisierte Weinfahrt nach Stammheim. Das Programm liegt bereits vor. Vorab – große Klassel

Herbert Roth - Eissportabteilung -





### Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 - 19.00 Uhr Samstag 8.30 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Wir bieten ein vielfältiges Produktsortiment und führen auch ganz besondere Marken. Sie finden hier eine kleine Auswahl.











### Inhaberin Christine Nüchterlein e. K.

Kurt-Scherzer-Straße 4 90768 Fürth Telefon 0911 60 35 33 Telefax 0911 60 04 67 17

apotheke-europakanal@avie-apotheke.de www.apotheke-am-europakanal.de



### **IHR INNOVATIVER SPEZIALIST**

neizung Elektro Heiznud Elektro Sanitar Zauitar





### IHR WEG ZU UNS:

Manfred-Roth-Straße 10 | 90766 Fürth Tel. 0911 7 66 40 – 0 | Fax 0911 7 66 40 – 29

info@wh-hofmann.de | www.wh-hofmann.de



Hallo liebe Spieler und Freunde der Tischtennisabteilung, durch die Sommerpause ist der sportliche Betrieb in der Tischtennisabteilung zwangsweise auf ein Minimum reduziert, aber die Saisonvorbereitung ist in Form von regelmäßigen Trainingseinheiten bereits in vollem Gange. Auch organisatorisch steht dem Start der neuen Spielzeit im September nichts mehr im Weg. Die Aufstellungen der nun fünf Herrenund zwei Jungenmannschaften sind fixiert und die Teams in die jeweiligen Ligen eingruppiert. Dabei kommt es aber in diesem Jahr zu einigen

Neuerungen: Wie im letzten Vereinsheft bereits angekündigt, wurden im Rahmen einer vom Bayerischen Tischtennis-Verband (BTTV) verabschiedeten Strukturreform die bisherigen Kreisligen abgeschafft. Stattdessen wurden sogenannte Bezirksklassen definiert und diese auch in vier Ebenen (A bis D) unterteilt. Unsere 1. Herrenmannschaft spielt also beispielsweise in der kommenden Saison nicht mehr in der 1. Kreisliga, sondern in Bezirksklasse A. Die bayernweite Reform hat jedoch nicht nur eine Namensänderung zum Inhalt, sondern gruppiert Vereine nun auch örtlich gesehen neu zusammen. Der bisherige Bezirk Mittelfranken wurde in diesem Zuge in "Nord" und "Süd" aufgeteilt. Der Kreis Fürth wurde dabei zusammen mit den bisherigen Kreisen Ansbach, Neustadt/Aisch, Roth und Weißenburg in den "Bezirk Mittelfranken Süd" einsortiert. Im Prinzip bedeutet das, dass nun auch Spiele gegen Mannschaften aus diesen ehemaligen Kreisen auf dem Spielplan stehen können. Die deshalb teilweise sehr langen Anfahrtswege zu Auswärtsspielen könnten vor allem problematisch für im Herrenbereich eingesetzte Jugendliche werden, finden die meisten Spiele doch abends unter der Woche statt. Dies wurde aber bei der Ligeneinteilung berücksichtigt und die "alten Grüppchen" nach Möglichkeit beibehalten. Deshalb gibt es zum Beispiel in der Bezirksklasse B insgesamt acht parallele Gruppen. Während unsere 2. Herrenmannschaft in "Bezirksklasse B Ost 1" nur mit altbekannten Teams aus Fürth zu tun hat, befinden sich etwa in der parallelen "Bezirksklasse B Nord 2" nur Mannschaften aus dem ehemaligen Kreis Ansbach. Was die jeweiligen gegnerischen Vereine angeht, ergeben sich insgesamt durch die Strukturreform für fast alle unsere Mannschaften keine Veränderungen im Vergleich zu den letzten Spielzeiten. Lediglich unsere 1. Herrenmannschaft hat nun Auswärtsspiele in Schwand. Schwabach und Penzendorf (aus dem ehemaligen Kreis Roth) auf dem Programm.

..Plastikball"

Ab der Saison 2019/2020 wird ein Tischtennisball aus Kunststoff auf allen Verbandsebenen zur Pflicht. Der bis dato von uns verwendete Tischtennisball aus Zelluloid darf dann nicht mehr eingesetzt werden. Zur Wahl stehen diverse Arten von Plastikbällen aus verschiedenen Kunststoffen mit oder ohne Naht. Sie können gegenüber dem Zelluloidball umweltfreundlicher hergestellt werden, sind haltbarer und nicht brennbar. Spielerisch soll sich mit den Kunststoffbällen nicht viel verändern. Eine glattere Oberflächenbeschaffenheit soll es aber etwas erschweren, den Ball in Rotation zu versetzen und mit viel "Schnitt" zu spielen. Am besten jeder probiert es selbst einmal aus und macht sich ein eigenes Bild. Diese Saison gilt übrigens als Übergangszeit, in der vor jedem Spiel von der Heimmannschaft entschieden werden darf, mit welchem Ball gespielt wird. Es darf dann nur nicht während des Spiels zum jeweils anderen Balltyp gewechselt werden.

Thomas Baumgärtner - stv. Abteilungsleiter Tischtennis -



Hallo liebe Badmintonfreunde,

es ist Sommer und das Wetter verhält sich mit Temperaturen über 30 Grad passend zur Jahreszeit. Das sind nicht die schönsten Bedingungen, um in einer Sporthalle Badminton zu spielen. Deswegen haben wir vorab eine Abstimmung durchgeführt, ob wir im August trainieren oder uns eine Sommerpause gönnen. Das Abstimmungsergebnis ergab, dass wir den

Vorteil des Julius-Hirsch-Sportzentrums nutzen, auch während Schulferien trainieren zu können. In den bisherigen Sommermonaten sind wieder neue Anfragen für ein Schnuppertraining bei uns eingegangen. Somit werden wir hoffentlich in Kürze weitere Mitglieder aufnehmen können. Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit.

Mit sportlichen Grüßen Jürgen Bischof - Abteilungsleiter Badminton -

### Impressum:

DJK-Informationen erscheinen vierteljährlich - Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Herausgeber: DJK Concordia Fürth 1920 e. V.

Mitglied im BLSV, im DJK-Bundesverband und im

DJK-Diözesanverband Bamberg

1. Vorsitzender: Bernd Jesussek

Vereinsregister: VR 426, Amtsgericht Fürth

Sportplatz und Vereinsgaststätte: Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661

Bankverbindung: Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU IBAN: DE15 7625 0000 0000 0326 56

Gläubiger-ID: DE36DJK00000139777

Druck: Schnelldruck Fürth, Vacher Str. 454, 90768 Fürth

Internet: www.djk-fuerth.de
E-Mail: contact@djk-fuerth.de

 Vorsitzender: Bernd Jesussek, Friedrich-Ebert-Str. 218, 90766 Fürth, (0911) 730894, vorstand1@djk-fuerth.de

 Vorsitzender: Heinz Troßmann, Sonnenstr. 8, 90522 Oberasbach, (0911) 697053, vorstand2@djk-fuerth.de

 Vorsitzender (Kassenwart): Andreas Huber, Benditstr. 9, 90763 Fürth, (0911) 7498152, kassenwart@djk-fuerth.de

Vereinsbeisitzer: Manuel Gutbier, (0911) 9732051, manuel.gutbier@djk-fuerth.de, Florent Levy, florent.levy@nbhx-trim.com, Matthias Wagner, Vereinsbeisitzer2@djk-fuerth.de

Schriftführerin: Ingeborg Teuber, Am Himmelsweiher 37, 90768 Fürth, (0911) 722550, ingeborg.teuber@web.de

Beauftragte für Frauen, Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt im Sport, Suchtprävention (Alkohol, Drogen, Jugendschutzgesetze), gegen Rassismus und für Toleranz/ Gleichbehandlung und das Ehrenamt.

Jugendleiter: Marco Dopke, Entensteig 58, 90768 Fürth, (0152) 53791383, jugendleiter@djk-fuerth.de

Kassenrevisoren: Manuel Gutbier. Herbert Schröder

Geistlicher Beirat: Pfarrer Rudolf Glauche, Kolpingstr. 14, 90768 Fürth, (0911) 721654

Vereinsheft: Bernd Jesussek (vgl. oben)

Internet/ Mitgliederverwaltung/ Datenschutzbeauftragter: Dr. Manfred Baumgärtner, Jakob-Henle-Str. 26, 90766 Fürth, (0911) 737387, manfred.baumgaertner@dik-fuerth.de

DJK-Gaststätte / Vereinslokal: Familie Großkopf, Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661

Platzwart: Heinrich Hunecker, (0157) 56747941

Badminton: Jürgen Bischof, (0911) 2399839, badminton@djk-fuerth.de

Eissport: Wolfgang Keßner, Am Himmelsweiher 5, 90768 Fürth, (0911) 729798

Fußball: Thomas Richter, Würzburger Str. 574b, 90768 Fürth, (0173) 6879734, fussball@djk-fuerth.de

Gymnastik: Ingeborg Teuber (vgl. oben)

Kampfkunst: Refik Kava, kampfkunst@dik-fuerth.de

Tischtennis: Oliver Melzer, Eibenstr. 27, 90513 Zirndorf, (0911) 6004749, olimelzer@gmx.de

Ein Hinweis: Kündigungen der Mitgliedschaft sind für uns per E-Mail oder Brief ausreichend. Wenn jemand unbedingt ein teures Einschreiben versenden will, dann bitte an die Privatadresse des 1. Vorsitzenden.

# RUFF&ALTMANN FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

